

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 60 Bauamt  
Datum: 12.07.2005  
Drucksache Nr. 047/2005

## Beschlussvorlage

**Sitzung Gemeinderat am 21.07.2005**

**- öffentlich -**

Vorberaten in den Sitzungen des Technischen Ausschusses am 17.03., 21.04. und 7.07.05

---

## Verkehrsentwicklungsplan

### Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Verkehrsentwicklungsplan des Büros BS Ingenieure, Ludwigsburg, vom Oktober 2004, ergänzt durch die Ergebnisse zur Verkehrsführung Innenstadt vom April 2005.
2. Die Aussagen dieser Erhebungen, Analysen und Planungen sollen als Orientierung für zukünftige verkehrspolitische Entscheidungen dienen.

### Erläuterungen:

Am 11.04.2002 hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung das Verkehrsplanungsbüro BS Ingenieure, Ludwigsburg, mit der Erstellung eines Verkehrsentwicklungsplans (VEP) beauftragt.

Der Gemeinderat hat in der Zwischenzeit die Untersuchungsergebnisse und Planungen in verschiedenen Sitzungen eingehend vorberaten:

- |            |   |
|------------|---|
| 11.01.2003 | Klausurtagung Gemeinderat: Vorstellung der Verkehrserhebungen                                     |
| 10.04.2003 | Gemeinderat: öffentliche Vorstellung der Verkehrserhebungen                                       |
| 02.07.2004 | Sondersitzung Gemeinderat: Vorstellung der Aufkommensprognosen und erster konzeptioneller Ansätze |
| 14.10.2004 | Technischer Ausschuss: Vorberatung VEP  |
| 25.02.2005 | Klausurtagung des Gemeinderates: Beratung VEP, insbesondere Verkehrsführung Innenstadt            |
| 17.03.2005 | Technischer Ausschuss: Vorberatung fließender Verkehr   |
| 21.04.2005 | Technischer Ausschuss: Vorberatung ruhender Verkehr und Radverkehr                                |
| 07.07.2005 | Technischer Ausschuss: Vorberatung ÖPNV   |

Der Verkehrsentwicklungsplan enthält Grundaussagen, die als Orientierung für die zukünftige Verkehrspolitik der Stadt Schwetzingen gelten sollen. Die wichtigsten Inhalte werden in der Gemeinderatssitzung vorgetragen.

Die im Plan beschriebenen Maßnahmen sollen dann nach entsprechenden Detailberatungen weitergehenden Einzelentscheidungen zugeführt werden.

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: